

VIASOL DECK M smart

Parkdeckbeschichtungssystem mit separater, manueller Schwimmschicht und Verschleißschicht mit erhöhten rissüberbrückenden Eigenschaften gem. Klasse B4.2 (-20°C). Anwendung für Parkhäuser auf frei bewitterten und Zwischendecks sowie für Brückengehwege. Entspricht den Anforderungen der DIN EN 1062-7 und DIN EN 14224 (Wasserdichtheit), Klasse OS 10

Anwendungsbereiche

Bewitterte Freidecks und Zwischendecks in Parkhäusern und Tiefgaragen

Brückengehwege und Brückenkappen

Systemaufbau

MARKIERUNG

Z.B. PU ODER ACRYL



VIASOL EP-S602

VERSIEGELUNG



VIASOL PU-L300 V

VERSCHLEISS- UND EINSTREUSCHICHT (HWO_2)



VIASOL PU-L300 M

ABDICHTUNG (HWO₁)



VIASOL EP-T703

GRUNDIERUNG



Systembesonderheiten 4,0 – 5,0 mm Systemschichtstärke



Dynamisch Rissüberbrückend B4.2



Abriebbeständig



vincor.

UV- und farbtonstabil mit PU-Versiegelung



Rutschhemmend



Viele Farbvariationen



Chemisch beständig gegen Öl, Benzin, Diesel, Tausalz

Systembilder









VIASOL DECK M smart

Ausführung und Verbräuche

Schicht	Produkt	Verbrauch (kg/m²)	Abstreuung (kg/m²)	Schichtdicke (mm)	Verlegung
Versiegelung	VIASOL EP-S602	0,6-0,9	keine	0,5 – 0,7	Gummirakel, Roller
Alternativ: UV- und farbtonbeständig	VIASOL PU-S6500				
Verschleiß- und Einstreuschicht (HWO2)	VIASOL PU-L300 V + 20 % QS 0,1-0,4 mm	1,9-2,0 + 20 % QS	QS 0,3-0,8 oder 0,6-1,2 mm im Überschuss	min. 3,0	Zahnspachtel, Gummispachtel
Hoch elastische Abdichtung (HWO1)	VIASOL PU-L300 M	2,1-2,2	keine	min. 1,5	Zahnspachtel, Gummispachtel
Optional: Kratzspachtel/- Egalisierung	VIASOL EP-T703 + QS 0,1 – 0,4 mm	0,5 – 1,5 + QS 25–150 %	QS 0,3-0,8 mm im Überschuss	0,5 – 1,5	Zahnspachtel, Roller
Grundierung	VIASOL EP-T703	0,3 – 0,5	QS (0,3-0,8 mm) ca. 0,5 – 0,8	ca. 0,3	Gummirakel und Farbroller
Alternativ: Gefüllt	VIASOL EP-P1203 oder VIASOL EP-P210				
Untergrund	Zementgebundene Untergründe nach den entsprechenden "Normen und Zulassungen" müssen sauber und tragfähig sein und frei von Rissen und Hohlräumen. Haftzugfestigkeit ≥ 1,5 N / mm², Restfeuchte < 4% - CM, bei Untergründen mit höheren Restfeuchten und mit rückseitiger Feuchteeinwirkung müssen besondere Vorkehrungen getroffen werden oder eine feuchtigkeitssperrende Membrane muss installiert sein. Untergrundvorbereitung z.B. Schleifen oder Kugelstrahlen mit anschließendem Kehren und Saugen ist obligatorisch. Verbräuche sind mit VIASOL Quarzsanden und Füllstoffen ermittelt. Die Verwendung anderer Quarzsande und Füllstoffe kann Änderungen des Verbrauchs und der technischen Daten mit sich führen.				
Hinweis	Detaillierte Verarbeitungshinweise sind auf Anfrage erhältlich oder befinden sich in den Produktdatenblättern.				

Technische Daten



Hinweis: Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Produktdatenblättern oder kontaktieren Sie unseren technischen Service. Alle Daten in den Systemdatenblättern sind Laborwerte aus denen keinerlei Haftungsansprüche geltend gemacht werden können. Alle VIACOR Datenblätter werden regelmäßig aktualisiert, es obliegt dem Nutzer unserer Produkte sich über den aktuellen Stand des Datenblättes zu informieren (siehe www.viacor.de oder kontaktieren Sie uns) - alle technischen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

EN 13501-1

 B_{fl} -s1

Brandklassifizierung